

Inhalt*

	Seite
<i>Prof. Dr. Joachim Lang, Universität zu Köln</i>	
Eröffnung	1
<i>Univ.-Prof. Dr. Eckart Klein, Potsdam</i>	
Der Einfluß des Europarechts auf das deutsche Steuerrecht ..	7
I. Einführung und Übersicht	7
II. Wege und Methoden gemeinschaftsrechtlicher Einflußnahme	9
III. Grundfreiheitliche Diskriminierungsverbote	16
IV. Gemeinschaftsrechtliche Rechtsetzungskompetenzen im Bereich des Steuerrechts	23
V. Bemerkungen zur nationalen Identität der Mitgliedstaaten	28
<i>Gert Saß, Univ.-Dozent, Diplômé d'Etudes Supérieures, EG-Abteilungsleiter aD, Ministerialrat aD, Brüssel</i>	
Einflüsse des Binnenmarktes auf die nationalen Steuerordnungen	31
I. Einleitung	31
II. Bisherige EG-Regelungen	33
III. Einfluß der EuGH-Rechtsprechung zu den Grundfreiheiten des EG-Vertrages auf die direkten Steuern	35
IV. Perspektiven der Besteuerungsangleichung für Unternehmen und Kapitalverkehr	38
V. Vorbilder anderer kontinentweiter Integration und Schlußbemerkung	43
Diskussion	45
<i>Prof. Dr. Dieter Birk, Universität Münster</i>	
Besteuerungsgleichheit in der Europäischen Union	63
I. Einführung	63
II. Besteuerungshoheit und Besteuerungsgleichheit	64
III. Herstellung von Besteuerungsgleichheit in der Europäischen Union ..	69
IV. Vorstufen der Besteuerungsgleichheit: Harmonisierung und Abbau der Diskriminierung	74

	Seite
<i>Rechtsanwalt Dr. Otmar Thömmes, München</i>	
Verbote der Diskriminierung von Steuerausländern und Steuerinländern	81
I. Überblick	81
II. Diskriminierungsverbot des EG-Vertrages (EGV)	82
III. Sonstige Diskriminierungsverbote	93
IV. Der Rechtfertigungsgrund der Kohärenz des Steuersystems	96
V. Unterschiedliche steuerliche Behandlung von verschiedenen Steuer- ausländern durch einen Mitgliedstaat	100
VI. Ausblick	106
Diskussion	106
<i>Prof. Dr. Norbert Herzig, Universität zu Köln</i>	
Besteuerung der Unternehmen in Europa – Harmonisierung im Wettbewerb der Systeme	121
I. „Wettbewerb der Systeme“ als neues Kardinalproblem der Harmoni- sierungsdiskussion	122
II. Bisherige Ansätze zur Steuerharmonisierung in der Gemeinschaft	124
III. Kritik an den bisherigen Ansätzen	128
IV. Auswertung der Binnenmarktdefinition	135
V. Würdigung der Überlegungen des Ruding-Komitees	138
VI. Zusammenfassung und Ausblick	148
<i>Prof. Dr. Franz Wassermeyer, Richter am Bundesfinanzhof, München</i>	
Die Vermeidung der Doppelbesteuerung im Europäischen Binnenmarkt	151
I. Einführung	151
II. Das Verhältnis zwischen Abkommensrecht und dem innerstaatlichen Recht der Vertragsstaaten	152
III. Das Verhältnis zwischen dem Gemeinschaftsrecht und dem inner- staatlichen Recht	155
IV. Einwirkung des Gemeinschaftsrechts auf das Abkommensrecht	156
V. Meistbegünstigungsklausel im Abkommensrecht	162
VI. Zusammenfassung	164

	Seite
<i>Prof. Dr. Wolfgang Schön, Universität Bielefeld</i>	
Gemeinschaftskonforme Auslegung und Fortbildung des nationalen Steuerrechts – unter Einschluß des Vorlageverfahrens nach Art. 177 EGV –	167
I. Einführung	167
II. Die Auslegung des Gemeinschaftsrechts	171
III. Wirkungen des Gemeinschaftsrechts auf das nationale Recht	179
IV. Vorlageverfahren	191
V. Schlußbemerkung	200
Diskussion	200
<i>Leitender Ministerialrat Werner Widmann, Mainz</i>	
Die Entwicklung der Umsatzsteuer im Europäischen Binnenmarkt – Fehlentwicklungen und Perspektiven	219
I. Einleitung	219
II. Bestandsaufnahme	220
III. Unterschiedliche Rechtsentwicklung in den EU-Mitgliedstaaten	223
IV. Die Steuersatzdifferenzen zwischen den Mitgliedstaaten als Grund für Sonderregelungen	225
V. Die Besteuerung nach dem Ursprungslandprinzip	228
VI. Ausblick	232
Podiumsdiskussion: Entwicklung der indirekten Steuern	235
<i>Prof. Dr. Moris Lehner, Freie Universität Berlin</i>	
Resümee	251
I. Überblick	251
II. Europarechtliche Rahmenbedingungen und Einflüsse auf die nationalen Steuerrechtsordnungen	253
III. Besteuerungsgleichheit und Verbot der Diskriminierung von Steuer ausländern	257
IV. Grundfragen der Unternehmensbesteuerung	262
V. Die Vermeidung der Doppelbesteuerung im Europäischen Binnenmarkt	263
VI. Gemeinschaftskonforme Auslegung und Fortbildung des nationalen Steuerrechts	264
VII. Die Entwicklung der indirekten Steuern im Europäischen Binnenmarkt	268
VIII. Ausblick	271

	Seite
<i>Deutsche Steuerjuristische Gesellschaft e.V.</i>	
Satzung (Auszug)	273
Vorstand und Wissenschaftlicher Beirat	274
Mitgliederverzeichnis	275
 <i>Sachregister</i>	 299